

## **Vortrag an den Ministerrat**

### **Internationale Bevollmächtigtenkonferenz für die Bodenseefischerei (IBKF); Antrag auf Genehmigung des Protokolls**

Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, die Schweiz und Liechtenstein haben sich in der „Bregenzer Übereinkunft“ aus dem Jahre 1893 zur Zusammenarbeit hinsichtlich der Fischerei am Bodensee-Obersee verpflichtet. Die erforderliche Abstimmung der Vertragsstaaten über die zum Schutz und zur Förderung des Fischbestandes im Bodensee zu treffenden Maßnahmen erfolgt in der jährlichen Bevollmächtigtenkonferenz.

Die diesjährige Internationale Bevollmächtigtenkonferenz für die Bodenseefischerei fand unter dem Vorsitz Baden-Württemberg am 19. Juni 2019 in Überlingen statt. Schwerpunktthemen waren der Rückgang bzw. die Entwicklung der Fischbestände und des damit verbundenen Strukturwandels der Berufsfischerei, die Kormoran- und Stichlingsproblematik und die Änderung von Bewirtschaftungsregeln für die Berufs- bzw. Angelfischerei.

Die nächste ordentliche IBKF findet am 17. Juni 2020 in Baden- Württemberg. statt. Im Detail darf auf das beiliegende Protokoll verwiesen werden.

Ich stelle daher den

#### **Antrag,**

die Bundesregierung wolle meinen Bericht über diesjährige Internationale Bevollmächtigtenkonferenz für die Bodenseefischerei zur Kenntnis nehmen und das Protokoll genehmigen.

29. August 2019

Dipl.-Ing<sup>in</sup> Maria Patek, MBA  
Bundesministerin